



Warum wechselt ein Oktopus seine Farbe?

Pia: „Watschel-watsch, los geht's!“

Name: _____

Fragen

1. Was kann die Haut von einem Oktopus?

2. Warum wird der Oktopus auf dem Sand sandfarben?

3. Was zeigt der Oktopus anderen Tieren mit seiner Farbe?

Malfeld

Male einen Meeresboden und darauf einen getarnten Oktopus.

Für Erwachsene

- Der Farbwechsel geht sehr schnell, oft in weniger als einer Sekunde. Wer das zeigen möchte, findet im Netz kurze Aufnahmen von tauchenden Oktopussen — am besten vorher selbst anschauen.
- Der Oktopus malt sich nicht an: Seine Haut macht das von allein. Wenn Ihr Kind „anmalen“ sagt, hilft der Vergleich „wie eine Gänsehaut, nur in Farbe“.
- „Oktopus“, „Krake“ und „Tintenfisch“ meinen im Alltag oft dasselbe Tier. Im Video kommt nur „Oktopus“ vor, damit es eindeutig bleibt.
- Für die Bastelaufgabe reichen Papier und Buntstifte: erst den Meeresboden malen, dann den Oktopus in denselben Farben. Danach darf jemand ihn suchen — das macht Tarnung begreifbar.

- Ein Besuch im Aquarium oder Zoo ist eine schöne Ergänzung, aber nicht nötig. Lebende Tiere gehören nicht nach Hause.